



ECAIA

carafe

FAQ

Frequently Asked Questions

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1 Was muss man zu allererst machen, nachdem man die ECAIA™ carafe erhalten hat?.....	3
2 Wann sollte man den pH Wert des ECAIA™-Wassers messen?.....	3
3 Das ECAIA™-Wasser riecht nach Fisch. Wie kann das sein?.....	3
4 Was kann man tun, wenn das gefilterte Wasser zu alkalisch bzw. zu wenig alkalisch ist?.....	4
5 Funktioniert die ECAIA™ cartridge (Filterkartusche) auch in kalkhaltigen Gebieten (hartes Wasser)?	4
6 Was kann man bei besonders kalkhaltigem Wasser machen?	5
7 Können sich in der ECAIA™ cartridge Bakterien ansammeln und somit das Wasser verschmutzen?	5
8 Was kann man machen, wenn das Wasser sehr langsam durch die ECAIA™ cartridge fließt?	6
9 Welcher Unterschied besteht zwischen ECAIA™ carafe und einer günstigen Filterkaraffe aus dem Supermarkt?.....	6
10 Filtert ECAIA™ cartridge auch Kalk?	7
11 In Gläsern und Karaffen bilden sich weiße Streifen bzw. Ablagerungen. Wie kann das sein?	7
12 Was passiert, wenn man zu viel ECAIA™-Wasser trinkt? Hat das Auswirkungen auf die Gesundheit?	8
13 Manchmal kommen aus der ECAIA™ cartridge feine graue bzw. schwarze Partikel? Was ist das und sind diese gesundheitsgefährdend?.....	8
14 Ist es empfehlenswert, ECAIA™-Wasser im Kühlschrank zu lagern?	8
15 Der Deckel passt nicht auf die Karaffe. Wie kann das sein?	9
16 Kann ich die ECAIA™ carafe auf Reisen mitnehmen?.....	9
17 Wie bzw. wo sollte man ECAIA™ carafe am besten lagern?	9
18 Was sind die Unterschiede zwischen ECAIA™ drops, ECAIA™ carafe, ECAIA™ ionizer?.....	9

1 Was muss man zu allererst machen, nachdem man die ECAIA™ carafe erhalten hat?

Bitte lesen Sie aufmerksam die Gebrauchsanleitung durch. Sollte das Wasser zu langsam durchlaufen, nehmen Sie den Filter raus, schütteln Sie ihn kräftig und führen Sie anschließend einen sogenannten „Back Flash“ (Rückspülung) durch, d.h. den Filteraufsatz direkt an den Wasserhahn halten und mit höchstem Druck beidseitig durchspülen. Und vergessen Sie nicht: Um eine optimale Ionisierung zu erzielen ist es wichtig, dass das Medium vollkommen **nass** ist!

2 Wann sollte man den pH Wert des ECAIA™-Wassers messen?

Wir empfehlen all unseren Kunden den pH-Wert nicht nur am Anfang, sprich nach der ersten Benützung zu messen, sondern auch in den Folgetagen / Folgewochen. Am Anfang ist das gefilterte Wasser meist sehr alkalisch. Da der pH-Wert immer von der Qualität des Grundwassers abhängt, kann der alkalische Wert schnell bzw. langsam zurückgehen. Dies ist besonders bei hartem Wasser der Fall. Wir empfehlen daher immer, den pH-Wert ständig zu kontrollieren und gegebenenfalls mit ECAIA™ drops nachzurüsten (ca. 10 Tropfen pro Liter Wasser).

3 Das ECAIA™-Wasser riecht nach Fisch. Wie kann das sein?

Keine Sorge. Der Fischgeschmack ist lediglich ein Indiz dafür, dass das ECAIA™-Wasser sehr hoch basisch ist, in diesem Fall geschmacklich wohl eindeutig zu basisch. Es ist derselbe Geschmack der entsteht, wenn man zum Beispiel zu viele ECAIA™ drops ins Wasser gibt. ECAIA™ cartridge ist speziell so entwickelt worden, dass man auch bei kalkhaltigem Wasser eine gute Ionisierung erzielt. Bei weichem Wasser kann es deshalb vorkommen, dass die Ionisierung zu stark wird und einen pH-Wert von 10 und darüber erreicht. Das ECAIA™-Wasser weist dann tatsächlich einen nach Fisch riechenden Geschmack auf. In diesem Fall sollte eine größere Menge Wasser auf einmal gefiltert werden. Am besten einfach 2-5 Liter hintereinander filtern, dann ist die Ionisierung nicht mehr so stark. Man kann auch das Wasser länger stehen lassen, sodass der pH-Wert wieder etwas sinkt, dann verliert das Wasser den üblen Geschmack wieder. Eine andere Möglichkeit ist, das gefilterte einen Tag stehen zu lassen und dann immer mit frisch gefiltertem Wasser auffrischen. So wird der pH-Wert wieder erhöht. Der Fischgeschmack aber bleibt weg.

4 Was kann man tun, wenn das gefilterte Wasser zu alkalisch bzw. zu wenig alkalisch ist?

Wenn das gefilterte Wasser einen zu hohen pH-Wert aufweist, sollte man einfach etwas normales Wasser dazugeben, bis man den gewünschten alkalischen Wert erreicht hat. Je länger das alkalische Wasser gelagert wird, desto geringer ist der alkalische Wert. In anderen Worten: Durch die Lagerung geht der alkalische Wert zurück, bzw. verloren. Da die Filtrierung von Schadstoffen nicht mit der Alkalisierung zusammenhängt, empfiehlt es sich, etwas von diesem Wasser zwischenzulagern und später mit hoch alkalisiertem Wasser zu vermischen. Somit kann man den alkalischen Wert reduzieren ohne auf beste Trinkwasserqualität zu verzichten. Eine andere Möglichkeit ist, eine größere Menge Trinkwasser gleich auf einmal zu filtern. Warum? Je weniger Wasser in einem Mal gefiltert wird, desto stärker die Alkalisierung. Oder in anderen Worten: Je mehr Wasser in einem Mal gefiltert wird, desto geringer die Alkalisierung. Andererseits, wenn das gefilterte Wasser einen zu niedrigen pH-Wert aufweist, dann gibt es zwei Möglichkeiten bzw. Tricks diesen zu erhöhen. A) Anstatt gleich in einem Mal 1 oder 2 Liter zu filtern, empfehlen wir stattdessen kleinere Mengen zu filtern. Am besten filtert man ½ Liter Wasser, dann lässt man das Medium für ca. 5 Minuten „pausieren“, bevor man einen weiteren halben Liter Wasser filtert. Warum? Stellen Sie sich das alkalisierende Medium als eine Art Batterie vor, welche entladen und aufgeladen wird. In der Tat, bereits nach 5 Minuten Pause wird das Alkalisierende Medium „aufgeladen“, es wirkt stärker alkalisierend und erzielt somit höhere pH-Werte. Nachdem man 1 Liter Wasser gefiltert hat ist es ratsam, das Medium für ca. 15 Minuten „rasten“ bzw. regenerieren zu lassen. Besonders empfehlenswert ist diese Art der Filtrierung in Kalkgebieten. Sofern Sie mit dieser Methode noch nicht den gewünschten pH-Wert erzielen, gibt es noch den altbewährten Plan B): Tröpfchenweise mit ECAIA™ drops nachrüsten. Im Folgenden wird erklärt warum.

5 Funktioniert die ECAIA™ cartridge (Filterkartusche) auch in kalkhaltigen Gebieten (hartes Wasser)?

Ja, ECAIA™ cartridge funktioniert auch in kalkhaltigen Gebieten, d.h. unabhängig vom Kalkanteil, das gefilterte Wasser ist dank der „energizing plate“ immer energetisiert, bis zu 99% von Schadstoffen gereinigt, ionisiert, antioxidant und hat einen guten Geschmack. Der ORP-Wert (Redoxpotential) drückt die Fähigkeit aus, Elektronen aufzunehmen bzw. freizugeben. Dieser Wert ist in mV (Millivolt) ausgedrückt: Wenn das Wasser negativ geladen ist, dann bedeutet das, dass es reich an Elektronen ist und antioxidative Eigenschaften hat; wenn hingegen das Wasser positiv geladen ist, dann ist es elektronenarm und hat somit oxidative Eigenschaften. Während das Wasser aus dem Wasserhahn eine oxidative Eigenschaft von ca. +200mV bis +400mV aufweist, so hat das ECAIA™-Wasser antioxidative Eigenschaften (ca. -10mV bis -200mV!). Ein sehr hoher Kalkgehalt

kann unter Umständen auch das Redoxpotential beeinflussen. Der pH-Wert ist aber definitiv abhängig vom Kalkgehalt des Wassers. Je höher der Kalkgehalt, umso niedriger der pH-Wert. Die einfachste und effizienteste Lösung: Mit Zugabe von ECAIA™ drops bis zum gewünschten pH-Wert ausgleichen.

6 Was kann man bei besonders kalkhaltigem Wasser machen?

In Gebieten mit besonders kalkhaltigem Wasser ist es immer schwierig, durch reine Filtrierung hochbasisches Wasser zu erzeugen. Man kann das Resultat um ein Vielfaches verbessern, indem man einfach nur geringe Mengen an Wasser durch die ECAIA™ carafe fließen lässt. Ansonsten bieten die ECAIA™ drops die beste Lösung. Hierbei handelt es sich um ein natürliches, basisches Konzentrat, bestehend aus destilliertem Wasser und minimalen Spuren von Kaliumhydroxid, Natriumchlorid und Himalaya-Kristallsalz. Damit kann das Verhältnis zwischen Ca⁺ Ionen einerseits und K⁺ und Na⁺ Ionen andererseits ausgeglichen, die Qualität erhöht und der pH-Wert des Wassers für eine längere Zeitdauer stabilisiert werden. Deshalb ist ECAIA™ drops die ideale Ergänzung bei kalkhaltigem Wasser!

7 Können sich in der ECAIA™ cartridge Bakterien ansammeln und somit das Wasser verschmutzen?

In der ECAIA™ cartridge ist ein spezielles Medium integriert, welches die Vermehrung von Bakterien verhindern kann. Außerdem ist im Trinkwasser immer etwas Chlor enthalten, allein schon deshalb haben Bakterien wenig Chance. Zuguterletzt wurde in der ECAIA™ cartridge genauso viel Medium eingesetzt, dass sie für 2 Monate genutzt werden kann. Der schnelle Wechsel unterbindet ebenfalls eine vermehrte Bakterienbildung. Bei längerer Nichtbenutzung (insbesondere während der heißen Sommermonate) empfehlen wir die ECAIA™ cartridge luftdicht zu verschließen und im Kühlschrank zu lagern. Wichtig ist auch ein sauberer Umgang mit der ECAIA™ carafe, insbesondere mit der ECAIA™ cartridge. Denn in Verbindung mit organischen Stoffen wie Speisen, Waschlappen oder anderen „Bakterienträgern“ können sich natürlich sehr schnell Bakterien entwickeln, vor allem im Sommer. Generell ist beim Umgang mit der ECAIA™ carafe/ cartridge stets absolute Sauberkeit geboten, d.h. vor jeder Berührung stets gut die Hände abwaschen (min. 30 Sekunden mit Seife) und nur mit frischem, sauberem Küchenpapier reinigen.

HINWEIS: Nie mit einem Schwamm oder einem Waschlappen reinigen – sie sind voll von Bakterien und somit die perfekten Überträger! Zudem empfiehlt SANUSLIFE INTERNATIONAL den Filter spätestens alle 2 Monate auszutauschen, auch wenn der pH- und ORP-Wert noch relativ hoch sind bzw. die maximale Durchflussmenge von 300 Liter nicht erreicht wurde. Warum?

- a) Das Filtermedium ist organisch, vergleichbar mit einem Lebensmittel und muss daher und in jedem Fall nach Ablauf der Verfallszeit ausgetauscht werden, zumal danach das Risiko einer Keimbildung erhöht wird.
- b) Das Filtermedium basiert auf einer von SANUSLIFE INTERNATIONAL entwickelten Formel, abgestimmt auf eine Kapazität von max. 300 Liter, vergleichbar mit einem Schwamm – ab einer gewissen Menge, besitzt der Schwamm keine Saugfähigkeit mehr. So auch beim Filtermedium. Wenn die Kapazität erreicht wurde, werden die Schadstoffe nicht mehr „aufgesaugt“ und können so problemlos passieren.

8 Was kann man machen, wenn das Wasser sehr langsam durch die ECAIA™ cartridge fließt?

Im Wasser befinden sich größere und kleinere Partikel, welche das Filter-Meshpad am Filterausgang der ECAIA™ cartridge verstopfen können. Wenn das Wasser zu langsam durch die ECAIA™ carafe fließt, muss man zuallererst den Filter, rotierend, stark schütteln, sodass sich das Filtermedium im Inneren der Kartusche löst und dann einen „Back Flash“ durchführen (die Kartusche mit der Unterseite direkt an den Wasserhahn halten), sodass das Medium „gelockert“ wird und die Poren des Filter-Mashpads wieder geöffnet werden. Häufig ist das Wasser danach, beim ersten Durchfluss grau bis dunkelgrau. Dies ist absolut natürlich, zumal es sich hierbei um eine Abfärbung der Aktivkohle handelt. Beim zweiten, spätestens beim dritten Durchfluss ist das ECAIA™-Wasser wieder schön klar. Wenn dadurch der Durchfluss noch nicht verbessert wurde, empfehlen wir ausschließlich unterhalb des Filters Einstiche mit einer feinen Nadel vorzunehmen. Wir empfehlen mit ca. 10 Einstichen zu starten und gleich danach den Wasserfluss und den pH-Wert zu testen. Sollte der Wasserfluss immer noch zu langsam sein, kann man getrost nachstechen, bis zum gewünschten Wasserfluss bzw. zum gewünschten pH-Wert.

ACHTUNG: Warum im 10er-Schritt einstechen? Einmal eingestochen, kann man die Einstiche nicht mehr rückgängig machen. Fazit: Nachstechen geht immer! Die normale Durchflussgeschwindigkeit bei einem Liter liegt zwischen 1 bis 4 Minuten.

9 Welcher Unterschied besteht zwischen ECAIA™ carafe und einer günstigen Filterkaraffe aus dem Supermarkt?

Handelsübliche Filterkaraffen sind meist darauf ausgelegt Kalk zu entfernen, nicht aber die gefährlichen Schadstoffe. Zudem wird dadurch auch der natürliche pH-Wert des Wassers etwas gesenkt. Doch warum wird Kalk entfernt? Kalk ist sichtbar. Wenn man Wasser kocht bilden sich Ablagerungen, die erkennbar sind. Bei vielen mag dies den Anschein erwecken, dass es sich dabei um Schadstoffe handelt. In Wahrheit sind es aber lediglich Mineralien, die unser Körper braucht. Die hartnäckigen Schadstoffe werden bei vielen Filterkaraffen aber nicht entfernt. Bei der

ECAIA™ carafe sorgt das spezielle Filtermedium in der ECAIA™ cartridge für eine wesentliche Reduzierung der Schadstoffe wie Schwermetalle, Chlor, Herbizide, Pestizide, Hormone, Medikamentenrückstände, VOC`s usw. von bis zu 99%. Zudem sorgen spezielle Keramiken dafür, dass das Wasser ionisiert wird. Dadurch wird der pH-Wert des Wassers erhöht. Durch eine höhere Anzahl von OH- Ionen ist das Wasser elektronenreich und somit antioxidant, sauerstoffreich und fein geclustert. Zudem sorgt die spezielle „energizing plate“ dafür, dass das Wasser energetisiert und harmonisiert wird, was sich besonders auf den Geschmack des Wassers auswirkt.

10 Filtert ECAIA™ cartridge auch Kalk?

Nein, ECAIA™ cartridge filtert viele Schadstoffe, wie Schwermetalle, Chlor, VOC's, Herbizide, Pestizide, Fungizide, Hormone und Medikamentenrückstände. Wichtige Mineralien wie Calcium, Magnesium, Natrium, usw. bleiben aber im Wasser erhalten, werden durch eine spezielle Keramik ionisiert und somit optimal aufbereitet, sodass sie der Körper besser aufnehmen und verstoffwechseln kann. Mit der ECAIA™ cartridge wird das Wasser natürlich aufbereitet, indem es ihm seine ursprünglichen vitalen Eigenschaften zurückgibt. Und natürliches Wasser enthält Mineralien. Daher auch der Begriff „MINERALwasser“. Und das ist das Besondere an der ECAIA™ cartridge: Während herkömmliche Filter viele essentielle Bestandteile des Wassers filtern, es quasi zu destilliertem oder Osmose-Wasser umwandeln, so filtert ECAIA™ cartridge nur die Schadstoffe (vor allem die besonders hartnäckigen!) und lässt gesunde Mineralien im Wasser erhalten. In anderen Worten: ECAIA™ carafe ist kein Entkalker, um Industrierwasser, sondern wahres MINERALwasser herzustellen.

11 In Gläsern und Karaffen bilden sich weiße Streifen bzw. Ablagerungen. Wie kann das sein?

Durch die Filtrierung innerhalb der ECAIA™ cartridge wird das Wasser ionisiert. Dabei werden die im Wasser enthaltenen natürlichen Mineralien negativ geladen. Da die Behälter aus Kunststoff oder Glas positiv geladen sind, werden die nun negativ geladenen Mineralien verstärkt angezogen, wodurch die weißen Ablagerungen entstehen. Da es sich hierbei um rein natürliche Ablagerungen handelt, sind die Gefäße auch sehr leicht zu reinigen. Einfach Wasser mit etwas Zitronensäure oder weißen Essig anreichern, einige Minuten einwirken lassen und dann mit sauberem Wasser ausspülen. Somit sieht jeder Behälter wieder wie neu aus!

12 Was passiert, wenn man zu viel ECAIA™-Wasser trinkt? Hat das Auswirkungen auf die Gesundheit?

Nein, das ECAIA™-Wasser ist wie jedes andere Wasser, nur mit dem Unterschied, dass es energetisiert, gereinigt, basisch, ionisiert und antioxidant ist. Oder in anderen Worten: Es ist gefiltertes Wasser, welches natürlich aufbereitet wird. Das ionisierte ECAIA™-Wasser setzt im Körper Elektronen frei, welche freie Radikale neutralisieren können. All jenen, welche Nierenprobleme oder gar eine Nierenkrankheit haben, empfehlen wir speziell am Anfang nicht zu stark ionisiertes ECAIA™-Wasser zu trinken. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie bitte einen unserer Berater.

ACHTUNG: Das Trinken von ECAIA™-Wasser ersetzt weder den Besuch des Heilpraktikers oder Arztes, noch den Verzehr von Medikamenten oder Nahrungsergänzungsmitteln.

13 Manchmal kommen aus der ECAIA™ cartridge feine graue bzw. schwarze Partikel? Was ist das und sind diese gesundheitsgefährdend?

Hierbei handelt es sich um organische Aktivkohle-Teilchen, welche Teil des Filtermediums sind. Dies ist ganz normal, da das Filtermedium durch die interne Reibung, insbesondere auf dem Transportweg, geringfügig gelöst wird. Daher befinden sich auch in der Verpackung der ECAIA™ cartridge zahlreiche Kohlepartikel. Diese Teilchen sind absolut nicht gesundheitsschädigend – im Gegenteil: Wie bereits erwähnt handelt es sich um ein zu 100% natürliches Material, welches durch seine reinigende Eigenschaft in kleinen Mengen entgiftend wirken kann.

14 Ist es empfehlenswert, ECAIA™-Wasser im Kühlschrank zu lagern?

Nein. ECAIA™-Wasser sollte nicht im Kühlschrank aufbewahrt werden, denn darin herrscht nämlich ein Magnetfeld, welches dem Wasser die freien Elektronen raubt, den ORP-Wert wieder zurück in die Plus-Ladung bringt und somit den pH-Wert senkt. Wenn man kaltes Wasser trinken möchte, dann sollte man das Leitungswasser zunächst für einige Zeit im Kühlschrank aufbewahren (ca. 1-2 Stunden, je nach eingestelltem Kältegrad) und erst danach filtern. Je kälter das Wasser, desto besser die Ionisierungsleistung! Des Weiteren eignet sich ECAIA™-Wasser für die Herstellung von Eiswürfeln. Einfach das ECAIA™-Wasser in die jeweiligen Kühlformen gießen und ins Gefrierfach stellen. Somit können Sie nicht nur andere Getränke schadstofffrei in kürzester Zeit abkühlen, sondern auch direkt eigene und somit garantiert schadstofffreie Erfrischungsgetränke herstellen!

15 Der Deckel passt nicht auf die Karaffe. Wie kann das sein?

Am Deckel, links und rechts der beweglichen Ausflussklappe, befindet sich jeweils eine Einbuchtung. Setzen Sie zuerst die Vorderseite des Deckels auf die Karaffe an. Achten Sie darauf, dass zunächst der Vorderteil des Deckels in der Karaffe einrastet, und drücken erst dann das Hinterteil des Deckels vorsichtig hinunter. Bitte achten Sie darauf, dass der Wasserbehälter nicht zu weit ins Innere der Karaffe rückt, er sollte bündig mit dem oberen Rand der Karaffe sein. Nur so bilden Wasserbehälter, Deckel und Karaffe eine Einheit.

16 Kann ich die ECAIA™ carafe auf Reisen mitnehmen?

Natürlich kann die ECAIA™ carafe auch im Urlaub verwendet werden, vorausgesetzt das Wasser im Urlaubsort ist nicht mit Keimen verunreinigt. Sollten Sie nicht genügend Platz im Koffer haben, nehmen Sie nur den Wasserbehälter und die darin befestigte ECAIA™ cartridge auf Ihren Reisen mit. Setzen sie diesen Behälter auf ein passendes Gefäß und so können Sie an jedem Ort das Wasser filtern, auch ohne die vollständige Karaffe mitzunehmen.

17 Wie bzw. wo sollte man ECAIA™ carafe am besten lagern?

Bei täglichem Gebrauch benötigen Sie keinen besonderen Lagerplatz. Die Karaffe muss auch nicht im Kühlschrank verstaut werden. Man sollte lediglich darauf achten, dass man die ECAIA™ carafe nicht an Orten stehen lässt, wo die Luft verschmutzt ist und somit die Keimbildung gefördert werden könnte. Sollte die Karaffe mehr als 3-5 Tage ungenutzt bleiben, empfiehlt es sich, die ECAIA™ cartridge zu entnehmen, luftdicht zu verpacken und im Kühlschrank zu lagern. Wenn die Karaffe länger als 12 Stunden nicht benützt wird, ist es ratsam, die ersten 0,2 Liter des gefilterten Wassers wegzuschütten, und erst das folgende, frisch gefilterte ECAIA™-Wasser zu trinken.

18 Was sind die Unterschiede zwischen ECAIA™ drops, ECAIA™ carafe, ECAIA™ ionizer?

Zur Übersichtlichkeit, nachstehend die Unterschiede in Tabellenform:

Wasser	ECAIA™ drops	ECAIA™ carafe	ECAIA™ ionizer
W. alkalisieren (basisch aufbereiten)	XXX	XX	XXX
W. Energetisieren		XXX	XX
W. von Schadstoffen befreien		XX	XXX
W. feinstrukturieren		XX	XXX

(Micro-Cluster)			
W. ionisieren		XX	XXX
W. minusladen (-ORP)		XX	XXX
W. mit Sauerstoff anreichern	XX	XX	XXX
Filter			
Filteranzahl		1	2
Austauschbar		Ja	Ja
Haltbarkeit		2 Monate	6 Monate
Filterkapazität		300 Liter	1.600 Liter (F1) 3.800 Liter (F2)
Durchflussgeschwindigkeit		3 Minuten / Liter	½ Minute / Liter
Kostensparnis/Liter			
Durchschnittspreis	39 Cent / Liter	16 Cent / Liter	12 Cent / Liter
Vorteile			
Preis-Leistung	X	XX	XXX
Flexibel	XXX	XX	X
Günstig in der Anschaffung	XXX	XX	X

Legende: xxx = sehr stark / xx = stark / x = mittel